

HPP Awareness Day am 30. Oktober 2022 Aufmerksamkeit schaffen – mit Patient:innen für Patient:innen

München, 27. Oktober 2022 –

Am 30. Oktober ist *Hypophosphatasie (HPP) Awareness Day* und damit schließt die diesjährige Runde der gemeinsamen Aufmerksamkeitskampagne der Patientenorganisation *HPP Deutschland e.V.* und des biopharmazeutischen Unternehmens Alexion Pharma Germany „**Sieht aus wie... Ist aber HPP!**“ ab.

Was bedeutet es, mit HPP zu leben? Was sind die größten Herausforderungen? Was hilft, den Alltag zu meistern? Damit das für Außenstehende greifbar wird, haben Menschen mit HPP ihre Geschichte geteilt: Ihre **Erfahrungen** mit der **Diagnose HPP**, wie sie ihre **Kindheit und Jugend** erlebt haben, wie sie **ihr Leben** mit der Krankheit **gestalten** und was ihre **Wünsche und Ziele** sind. Daraus sind fünf bewegende und mutmachende Videos entstanden, die eindrucksvoll die individuellen Geschichten und Erfahrungen von Menschen mit HPP zeigen. Alle fünf Videos sind auf dem [YouTube-Kanal von Alexion](#) und auf der Webseite www.lebenmitHPP.de zu finden.

HPP sichtbar machen: Initiative „Sieht aus wie ... Ist aber HPP“



Für Menschen, die mit HPP leben, ist es oftmals nicht leicht, ihren eigenen Weg zu finden und positiv zu gestalten. Die Selbsthilfe ist für viele von ihnen daher eine wichtige Stütze. „Wir bieten Hilfe und Orientierung bei der Suche nach der richtigen Diagnose sowie Austauschmöglichkeiten und Informationen rund um die Behandlung und den Alltag mit HPP“, berichtet Gerald Brandt, Betroffener und erster Vorsitzender der Patientenorganisation *HPP Deutschland e.V.*

Der HPP e.V. und Alexion arbeiten bereits seit mehreren Jahren zusammen, um mehr Aufmerksamkeit auf HPP zu lenken und die Öffentlichkeit für diese Erkrankung zu sensibilisieren. „Für Alexion als Unternehmen ist es wichtig, einen engen Kontakt zu Patientinnen und Patienten zu haben - zu den Menschen, für die wir tagtäglich arbeiten. Die Zusammenarbeit mit Patientenorganisationen gibt uns wertvolle Einblicke in das Leben mit seltenen Erkrankungen und ermöglicht uns, die Perspektive der Betroffenen noch besser zu verstehen – so lernen wir sehr viel und können immer besser werden“, sagt Thomas Berger, Ansprechpartner für Patientenorganisationen bei Alexion Pharma Germany.

Weitere Informationen zur Aktion finden Sie unter www.alexion.de.